A-Ku

FRED STAUFFER
GARTENSTADT LIEBEFELD
BERN

März/26

Den 16. Dezember 1925.

a 3/1/26

An die Zürcher Kunstgesellschaft,

Zürich.

In Ihrer Zuschrift vom 29. August 25 teilten Sie mir mit, dass Sie mich für eine Ausstellung in den ersten Monaten 1926 vorgemerkt hätten. Ich möchte Sie nun anfragen, ob es möglich wäre, dass ich meine Kollektion für die Monate März oder April einsenden könnte. Ich bin zurzeit an einem Wettbewerb für einen grossen Wandbilderentwurf beteiligt und diese Arbeit wird mich bis Ende Januar vollständig in Beschlag nehmen. Es wäre mir nun nicht möglich, während dieser Zeit die notwendigenArbeiten für eine Ausstellung im Februar zu besorgen. Mir ist aber daran gelegen, dass ich mit einer in jeder Beziehung vorzüglichen Bilderserie bei Ihnen ausstellen kann unddeshalb möchte ich Sie um die obenerwähnte Hinausschiebung des Termins bitten.

Ich wäre Ihnen für baldige Antwort sehr verbunden und zeichne

mit vorzüglicher Hochschätzung:

F. Stauffer